



Schießt mein Bogen auch genau?

Einfache Methoden selbst festzustellen, wie präzise das Equipment ist.

Hat man nicht das richtige Equipment oder die nötige Schusspräzision, ist es sehr schwer festzustellen, ob der eigene Bogen auch wirklich präzise ist. Nicht jeder hat Zugang zu einer professionellen Schussmaschine. Was also tun? Hier einige einfache Dinge, die fast jeder selbst machen kann.

Voraussetzungen: Abgestimmtes Equipment

Um überhaupt präzise schießen zu können, muss das Equipment, also Bogen und Pfeile aufeinander abgestimmt sein. Ist das nicht der

Fall, braucht man sich um Genauigkeit eigentlich keine Gedanken zu machen. Immer wieder sehe ich in meinen Seminaren, dass das eben nicht gemacht, oft auch nicht gewusst wird. Zum einen muss die Standhöhe passen, zum anderen der Nockpunkt und

der dynamische Spine des Pfeils.

Um dies festzustellen, muss man eigentlich nur schauen, ob der Pfeil gerade fliegt. Dazu stellt man sich hinter den Schützen, und zwar so, dass man den Pfeil im Flug beobachten kann.

Ist man groß, kann man das oberhalb des Pfeils beobachten, ist man kleiner, geht es auch von unten.

Nun kann man feststellen, was der Pfeil im Flug macht. Bewegt er sich hin und her, wedelt er also, dann stimmt etwas mit dem dynamischen Spine nicht. Zur Erinnerung: Der dynamische Spine – im Unterschied zum statischen – ist die Durchbiegung des Pfeils beim Abschuss. Dieser hängt vom Auszug und von der Bogenstärke ab. Kommt von hinten viel Schub drauf (z.B. starker Bogen), biegt sich der Pfeil mehr und ist